



MAX-VON-LAUE-GYMNASIUM

**Max-von-Laue-
Gymnasium**



Unsere Schule

Toleranz und Respekt, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und Sauberkeit, Ehrlichkeit und Gewaltlosigkeit - diesen Werten fühlt sich unsere Schulgemeinschaft verpflichtet, um ein gutes Miteinander zu erzielen.

Unser Anspruch am Max-von-Laue-Gymnasium ist, allen Schülerinnen und Schülern eine hochwertige Bildung in einer anregenden und konstruktiven Lernatmosphäre zu vermitteln. Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wir alle gestalten das Max-von-Laue-Gymnasium als einen freundlichen und angenehmen **Ort des Lernens und Arbeitens**, aber auch des **gemeinsamen Lebens**.





Unsere Schule trägt den Namen des 1879 in Koblenz-Pfaffendorf geborenen Physikers Max von Laue. Er erhielt 1914 den Nobelpreis für Physik für die Entdeckung der Röntgenstrahl-Interferenzen. Er war ein Mann mit Charakter, der deutlich auf

Distanz zur nationalsozialistischen Ideologie ging. Einstein schrieb ihm 1934:

„Ich hab’ immer gefühlt und gewusst, dass Du nicht nur ein Kopf, sondern auch ein Kerl bist.“



MPG Archiv

Max von Laue

09.10.1879 - 24.04.1960

ugend debattiert

Y of CAMBRIDGE
al Examinations
NATIONAL CENTRE

EC
at®
n
schulnetzwerks

-Laue-
um

nerschule
ens AG

MENS



MINT: **M**athematik, **I**nformatik,

Das Max-von-Laue-Gymnasium sieht sein besonderes Profil in einem Schwerpunkt, der in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) liegt. Seit dem Jahr 2001 ist die Schule Mitglied im Verein MINT-EC, einem Schulnetzwerk von rund 340 ausgewählten Gymnasien aus ganz Deutschland. Das Engagement im MINT-Bereich ist sehr vielfältig und umfasst neben einer erweiterten Stundentafel in dieser Fächergruppe eine ganze Reihe an besonderen Aktivitäten: Betreutes Labor, Naturwissenschaftstag, mathematisch-naturwissenschaftliche Vortragsreihen, Universitätspraktika und Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen sind nur einige Beispiele.



Mathematik

- anwendungs- und problemorientierter Mathematikunterricht, in dem die Schülerinnen und Schüler vielfältige mathematische Fragestellungen kennen lernen
- Einsatz des Computers als Schwerpunkt des Mathematikunterrichts der Sekundarstufe I
- ITG-Kenntnisse (Klassenstufen 5 und 6) --> Vertiefung des Umgangs mit Tabellenkalkulationen und Geometriesoftware in den folgenden Jahrgängen
- großes Wettbewerbsangebot --> sehr erfolgreiche Teilnahme unserer Schüler:innen



Informatik

- Informationstechnische Grundbildung (ITG): sichere Anwendung von Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentationssoftware in den Klassen 5 und 6
- Informatik-Grundkurse in der Oberstufe

Naturwissenschaften

- Klassenstufen 5 und 6: Fach ‚NaWi‘ --> Integration aller Naturwissenschaften
- eigenständiges Experimentieren als zentrale Methode neben der Vermittlung grundlegender Fachinhalte und -methoden der Fächer Biologie, Chemie und Physik
- ‚Betreutes Labor‘: Möglichkeit zum projektorientierten Arbeiten in den Naturwissenschaften; alle naturwissenschaftlichen Fachräume am Mittwochnachmittag geöffnet!
- seit vielen Jahren kontinuierlich zahlreiche erfolgreiche Teilnahmen und überdurchschnittliche Erfolge bei naturwissenschaftlichen Wettbewerben, z. B. „Schüler experimentieren“ und „Jugend forscht“

Technik

- Kooperation mit der Firma Siemens --> einwöchige Veranstaltung „Koblenzer Tage der Automatisierungstechnik“ als freiwilliger Baustein für Oberstufenschüler:innen in den Sommerferien
- ‚Betreutes Labor‘: Projektarbeit im Bereich Technik





Fremdsprachen

Fremdsprachenkenntnisse sind im beruflichen wie im privaten Alltag von großer Bedeutung.

Am Max-von-Laue-Gymnasium nimmt daher das Erlernen von Fremdsprachen eine wichtige Rolle ein. Dabei liegt ein wesentlicher Schwerpunkt des modernen Fremdsprachenunterrichts auf der **Kommunikationsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler**. Aspekte der **Landeskunde** und mit zunehmendem Spracherwerb auch die **Auseinandersetzung mit der Literatur** kommen selbstverständlich hinzu. Zusätzlich wird das Fremdsprachenlernen am Max-von-Laue-Gymnasium durch eine **Vielzahl weiterer Aktivitäten** unterstützt.



Sprachenfolge am MvLG

	Englisch-Klasse	Französisch-Klasse
Klasse 5 (1. FS)	Englisch	Französisch
Klasse 6 (2. FS)	Französisch o. Latein	Englisch
Klasse 9 (3. FS - freiwillig)	Spanisch o. Latein	Spanisch o. Latein

Austauschprogramme

Das Max-von-Laue-Gymnasium pflegt Schulpartnerschaften nach Frankreich (Nevers), England (Tenterden) und in die USA (Chillicothe). Jährliche Austauschprogramme mit den Partnerschulen in der Mittel- und Oberstufe ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, ihre Sprachkenntnisse anzuwenden und zu erweitern sowie Land und Kultur im muttersprachlichen Kontext kennen zu lernen.



Sprachdiplome

Zusätzlich zum Nachweis der Fremdsprachenkenntnisse auf den Zeugnissen können Schülerinnen und Schüler verschiedene externe Sprachdiplome erwerben. So finden Vorbereitungsgruppen und Prüfungsmöglichkeiten für das französische Sprachdiplom DELF statt. In Englisch kann das Cambridge Certificate erworben werden.





Betreutes Labor

Das Betreute Labor wurde im Jahre 2005 an unserer Schule als **Schülerlabor** installiert und hat sich im Laufe der letzten Jahre zu einer Art Schülerforschungszentrum weiterentwickelt. Jeden **Mittwochnachmittag** sind alle Übungsräume im Naturwissenschaftstrakt geöffnet. Ziel des Betreuten Labors ist, dass unsere Schüler:innen in die Forscherrolle schlüpfen und selbstgewählte mathematisch-naturwissenschaftlich-informationstechnische **Fragestellungen in Projektform** experimentell unter Betreuung von Fachkräften aus Schule und Universität bearbeiten. Die Projektarbeiten werden jedes Jahr mit **großem Erfolg bei den „Jugend forscht“-Wettbewerben** präsentiert. Das Konzept ‚Betreutes Labor‘ wurde bereits zweifach mit einem **1. Preis auf Bundesebene** prämiert.



Arbeitsgemeinschaften

- » vielfältiges Angebot, wechselnd je nach personellen und räumlichen Kapazitäten, z. B. Volleyball, Aquarium, Zirkus, Lesescouts, Theater, Debattieren, Schulsanitätsdienst, Schülerzeitung, Garten-AG, Rudern, Schach, Streitschlichter...

Angebote am Nachmittag

- » montags bis donnerstags: betreute Hausaufgabenzeit
- » Betreutes Labor
- » Essen in der Mensa (nach Voranmeldung) für alle möglich



Sport

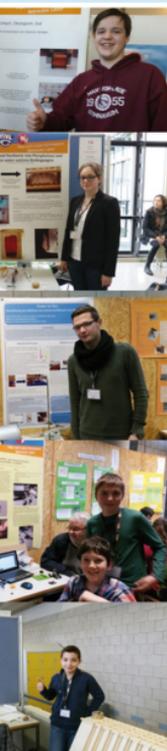
- » moderne Sporthalle: vielfältige Sportarten wie Fußball, Handball, Basketball, Badminton und Tischtennis
- » zahlreiche regionale und überregionale Erfolge, z. B. auch im Rudern
- » eigener Kraftraum für die Oberstufe zur Steigerung der Fitness

Schulkultur

- » Fächer: Musik, Bildende Kunst und Darstellendes Spiel (in der Oberstufe)
- » Konzerte schulischer Musikensembles
- » Schulblasorchester: „Laumäxe“
- » Aufführungen von Theatergruppen
- » Ausstellungen und Aktivitäten der Kunst-AG bereichern das Schulleben.

Bibliothek

- » beliebter Lese- und Stillarbeitsraum
- » zentrales Medien- und Informationszentrum der Schule
- » ca. 10.000 Medien (Bücher, Hörbücher, Spiel- und Dokumentarfilme, Jugendbücher und Jugendsachbücher)
- » Recherche- und Informationsmöglichkeiten an sieben Internetrechnern
- » über vierzig Arbeitsplätze





Methoden- und Sozialkompetenztraining

Lernen will gelernt sein.

Ein eigens entwickeltes **Methodentraining** schult Schülerinnen und Schüler **durchgängig** von den Klassen 5 bis 13 in grundlegenden Lern- und Arbeitstechniken (Methodentraining), aber auch in Fragen des respektvollen Miteinanders und der Stärkung der Klassengemeinschaft (**schulinternes Sozialkompetenztraining**). In der Orientierungs- und Mittelstufe führen Lehrerteams die Methoden ein und festigen diese. In der Oberstufe geschieht dies durch **Module**.



Leseförderung

Ein Schwerpunkt des Methodentrainings ist die Förderung der Lesekompetenz. Der Spaß und die Freude am Lesen werden durch zahlreiche Leseförderprojekte angeregt. Eine besondere Förderung erhalten Kinder, die an einer Lese-Rechtschreibschwäche leiden, in der 5. und 6. Klasse.

Sucht- und Gewaltprävention

- » schulinternes Sozialkompetenztraining: Schulung der Basisqualifikationen wie Regeln des Miteinanders, Konfliktlösungsstrategien, Stärkung des Wir-Gefühls und des Selbstwertes sowie Umgang mit Gruppendruck
- » enge Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei, dem Zentrum für ambulante Suchtkrankenhilfe und der IGEL Jugend- und Familienhilfe
- » Konfliktlösung durch ausgebildete Streitschlichter
- » speziell geschulte Kolleginnen und Kollegen als Ansprechpartner für Mobbing und größere Konflikte



Paten und Patenausbildung

- » Orientierungsstufe: Betreuung der Schüler:innen der 5. und 6. Klassen von Pat:innen der 10. und 11. Klassen
- » Hilfe beim Zurechtfinden im Schulalltag
- » Vorbereitung der Paten in einer zweitägigen Patenausbildung

Schullaufbahnberatung

- » erweiterte kooperative Schullaufbahnberatung zwischen Beratungslehrer und Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit
- » individuelle Beratung in schulischen Belangen für die spätere Laufbahn

Berufs- und Studienorientierung

- » zweiwöchiges Betriebspflichtpraktikum in den Jahrgangsstufen 9/11
- » Tag der Berufs- und Studienorientierung
- » intensive Kooperation mit zahlreichen regionalen Unternehmen und weiteren Institutionen im Raum Koblenz

Schulsozialarbeit

- » regelmäßige Sprechstunde der Schulsozialarbeit als wichtiger Anlaufpunkt bei Sorgen, Nöten und Problemen im Schulalltag
- » Beratungen auch unter Beteiligung der Eltern und Lehrer möglich
- » Projekte oder Konfliktbearbeitung in Klassen



Schule für Hochbegabtenförderung/ Internationale Schule

Die **Schule für Hochbegabtenförderung/Internationale Schule** am Max-von-Laue-Gymnasium ist eine von vier Schulen, die das Land Rheinland-Pfalz eingerichtet hat, um hochbegabten Schülerinnen und Schülern sowie Kindern mit internationalem Hintergrund eine angemessene Förderung zu ermöglichen.

Ziel ist die ganzheitliche Ausbildung der Persönlichkeit, die Entfaltung der Kreativität, die Herausbildung des Begabungsprofils und die Erziehung zu sozialer Verantwortung.

Ein besonderes Anliegen ist die **Förderung der Chancengleichheit** von Mädchen und Jungen und die Berücksichtigung ihrer breit gefächerten Interessen.

Grundlagen des Unterrichts sind die Lehrpläne für das Gymnasium in Rheinland-Pfalz.

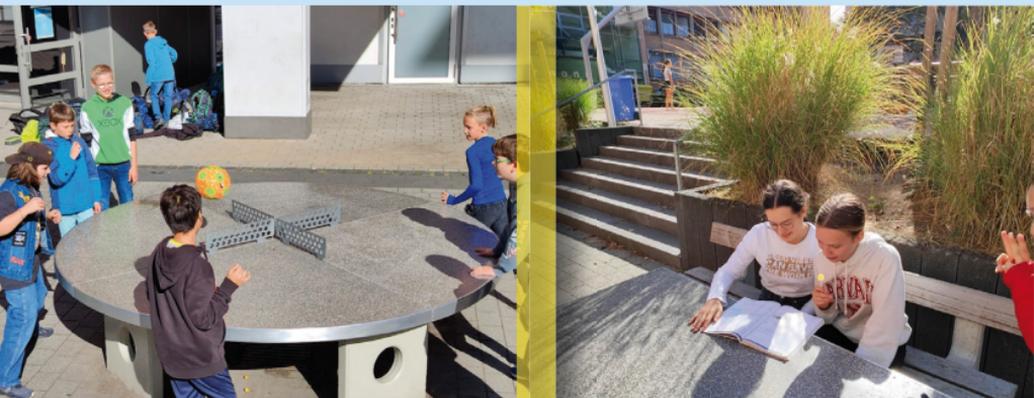
Schulabschluss: Abitur und Qualifikationen im Enrichmentbereich

Mensa

Für das Mittagessen steht die schuleigene Mensa zur Verfügung.

Internat

Die Unterbringung in einem Internat ist nicht möglich.



Ganztagschule

- » montags - donnerstags von 7.55 - 16.10 Uhr,
- » freitags von 7.55 - 13.05 Uhr

BEGYS-Modell

- » Schulzeitverkürzung in der Mittelstufe um ein Jahr

Bilingualer Sprachunterricht

- » ab der Klassenstufe 7 Unterricht in Mathematik und später in einem naturwissenschaftlichen Fach modular in englischer Sprache

Sprachenfolge

- » gleichzeitiger Beginn mit Englisch und Französisch in der Klassenstufe 5
- » 3. Fremdsprache ab der 8. Jahrgangsstufe (Latein oder Spanisch)



Additum / Enrichment

- » ITG (Informationstechnische Grundbildung)
- » sprachlich-philosophisches Angebot (Kreatives Schreiben, Philosophie, ...)
- » musische Angebote (Instrumentalunterricht, Bläserklasse, Schulblasorchester)
- » differenzierte Sportangebote (Badminton, Ballsportarten, Tischtennis u. a.)
- » Hausaufgabenbetreuung/Lernzeit (montags - donnerstags)
- » Betreutes Labor, Praktika in Biologie, Chemie, Physik und Informatik
- » Vorlesungen, Vorträge, Seminare in Zusammenarbeit mit Universitäten, Hochschulen sowie dem MINT-EC-Verein und der Siemens-AG





Wir freuen uns auf Bewerberinnen und Bewerber, die

- gymnasialen Ansprüchen und zusätzlicher Arbeitsbelastung gerecht werden,
- Leistungsbereitschaft und Bereitschaft zur sozialen Integration in die Schul- und Klassengemeinschaft zeigen,
- durch das bisherige schulische Lernangebot nicht ausreichend gefördert wurden,

Hochbegabte Mädchen und Jungen, die aufgrund von starken Verhaltensdefiziten oder aus anderen Gründen einer besonderen Betreuung bedürfen, können in ganz geringer Anzahl aufgenommen werden, wenn ausreichende elterliche Mitverantwortung und Mitarbeit gewährleistet ist.



Auswahlverfahren

Bei der Anmeldung zum Auswahlverfahren sind vorzulegen:

- diagnostische Gutachten (z. B. Intelligenz- und Kreativitätstests), soweit vorhanden
- Kopien aller bisherigen Zeugnisse und gegebenenfalls vorhandener Beurteilungen und Bescheinigungen der Grundschule
- zwei aktuelle Passbilder
- die ausgefüllten Bewerbungsunterlagen (s. Homepage: www.mvlg.de)

Aufgrund der **eingereichten Unterlagen** wird eine Vorauswahl getroffen (**1. Station**); es werden **weitere Tests von externen Fachkräften** durchgeführt (**2. Station**).

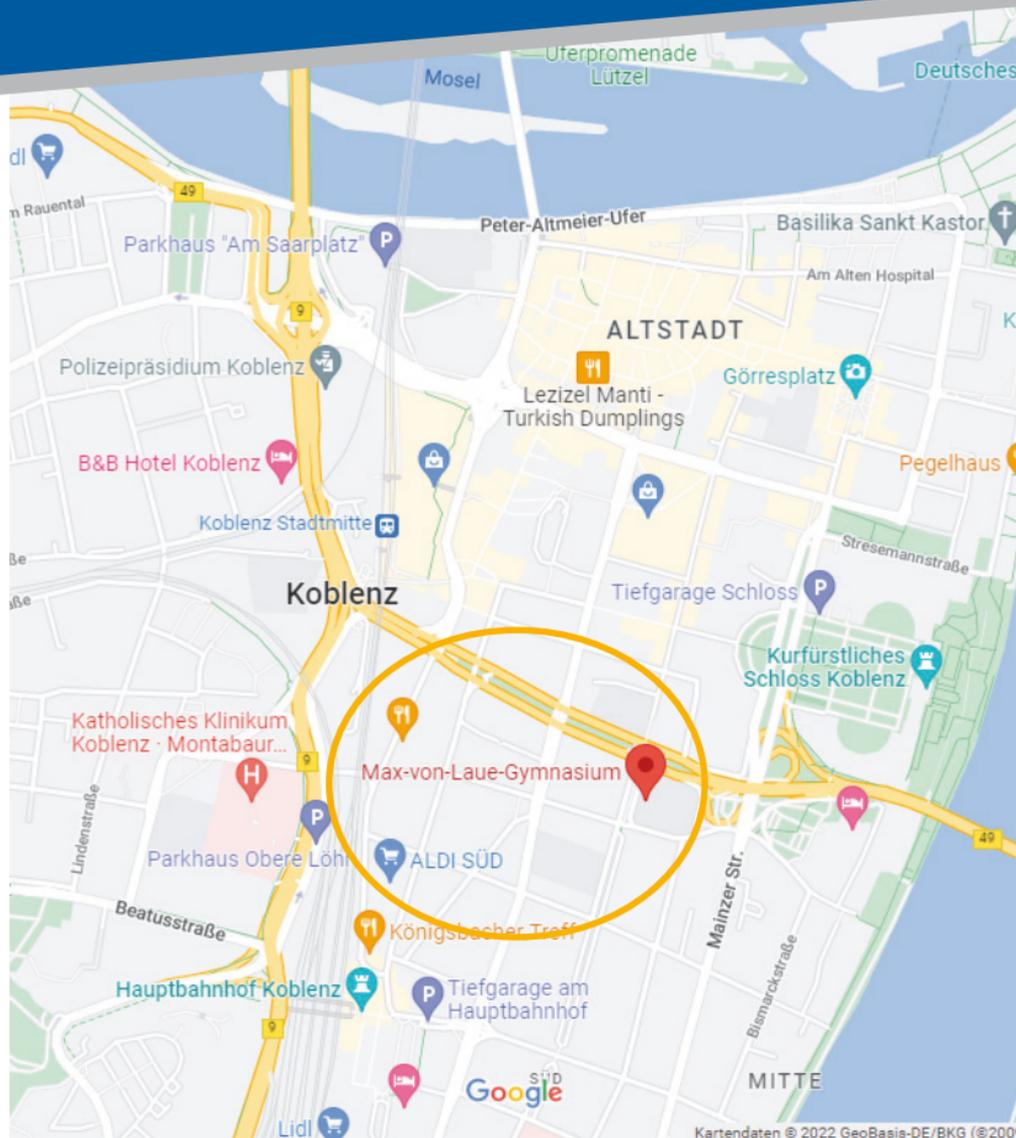
Nach dieser Testung wird mit den hochbegabten Kindern ein **Auswahltag** veranstaltet (**3. Station**, s. u.).

Auswahltag

- » Am ersten Samstag nach den Weihnachtsferien werden im Rahmen von Unterricht sowie anderen Aktivitäten sowohl die intellektuelle Befähigung als auch das Sozialverhalten der Mädchen und Jungen beobachtet und bewertet.
- » Offene Fragen werden in einem persönlichen Gespräch mit den Eltern geklärt.
- » Über die Aufnahme entscheidet der Schulleiter.
- » Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme besteht nicht.



Max-von-Laue-Gymnasium
Südallee 1
56068 Koblenz
Schulleiter: Dr. Frank Zimmerschied



Telefon: 0261 / 914 83 0

Fax: 0261 / 914 83 10

www.mvlg.de

E-Mail: schulleitung@mvlg.de